

Die **Zertifizierung** der Fortbildung mit 8 Punkten ist bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg beantragt.

#### Tagungsgebühren

Anmeldung bis zum 12.01.2019: **80,- Euro**

Anmeldung bis zum 09.02.2019: **90,- Euro**

Ihre Anmeldung wird nach Eingang der Tagungsgebühr auf unserem Konto gültig.

#### Bankverbindung

Konto Nr.: 8 531 337

BW-Bank Stuttgart (600 501 01)

IBAN: DE52 6005 0101 0008 5313 37

BIC: SOLADEST600

#### Anmeldung

Bitte schicken Sie den beigefügten Anmeldebogen bis spätestens **9. Februar 2019** per E-Mail, Post oder Fax an:

#### Tagungsort

**Institut für Psychoanalyse der DPG Stuttgart**

in der

**Stuttgarter Akademie für**

**Tiefenpsychologie und Psychoanalyse**

**Hohenzollernstraße 26**

**70178 Stuttgart**

#### Verkehrsverbindungen

S-Bahn Schwabstraße

U1, U14 Erwin-Schoettle-Platz  
oder Marienplatz

Bus 41 Mörikestraße

Bus 42 Schickardtschule



Institut für  
Psychoanalyse  
der DPG Stuttgart

## Wie funktioniert ein Container? Innere Transformationsprozesse im Behandler

Mit einem Vortrag von

**Dipl.-Psych. Raimund Rumpeltes**, Heidelberg

Institut für Psychoanalyse der DPG Stuttgart  
Sekretariat  
Hohenzollernstraße 26  
70178 Stuttgart  
Tel: 0711-6485250  
Fax: 0711-6485240  
E-Mail: sekretariat@dpg-stuttgart.de

[www.dpg-stuttgart.de](http://www.dpg-stuttgart.de)  
[www.tiefenpsychologie-stuttgart.de](http://www.tiefenpsychologie-stuttgart.de)

Fachtagung  
23. Februar 2019



Das Institut für Psychoanalyse der DPG Stuttgart lädt ein zu seiner jährlichen

### **Fachtagung**

**am Samstag, den 23. Februar 2019**

mit einem Vortrag von

Dipl.-Psych. Raimund Rumpeltes, Heidelberg  
zum Thema:

## Wie funktioniert ein Container? Innere Transformations- prozesse im Behandler

Illustriert an zwei Fällen wird Raimund Rumpeltes die Übertragungs-Gegenübertragungs-Arbeit als Verarbeitungs- und Kommunikationsprozess im Sinne des Bion'schen Container-Contained-Konzepts betrachten, das mit der Umwandlung von Beta- in Alpha-Elemente grundlegende Prozesse psychischer Strukturbildung im Austausch mit einem aufnehmenden Gegenüber beschreibt.

Zentral ist hierbei eine besondere Fähigkeit im Rezipienten, die es ihm ermöglicht, Transformationsprozesse zu vollziehen und zu kommunizieren.

Die Bedeutung von Vorgängen wie Projektion, Identifikation und Introjektion (als Reprojektion) wird dabei untersucht.

### **Dipl.-Psych. Raimund Rumpeltes**

ist als Psychoanalytiker in eigener Praxis in Heidelberg tätig. Er ist Lehranalytiker der DPG und IPA und war Gründungsmitglied beim Aufbau des Instituts für Psychoanalyse der DPG Heidelberg. 2017 veröffentlichte er gemeinsam mit Heinz Weiß das Buch „Hanna Segal revisited - zur Aktualität ihres Werkes“.

### **Tagungsablauf**

- 8.30**    **Öffnung des Tagungsbüros**
- 9.30**    **Begrüßung**  
          **Dr. med. Gerhard Salzmann**
- 9.45**    **Vortrag**  
          **Dipl.-Psych. Raimund Rumpeltes**
- 10.45**   **Kaffeepause**
- 11.15**   **Diskussion im Plenum**
- 12.00**   **Mittagspause**
- 14.00**   **Parallele Arbeitsgruppen**
- 15.30**   **Kaffeepause**
- 16.00**   **Parallele Arbeitsgruppen**
- 17.30**   **Abschlussplenum**

Um 17.45 Uhr findet für Interessenten eine **Informationsrunde** über die Aus- und Weiterbildungsgänge unseres Instituts statt.

In der Tradition unserer Fachtagungen bieten wir die Möglichkeit, das Tagungsthema anhand eigener Erfahrungen in der Behandlungspraxis zu reflektieren.

Hierzu bieten wir Raum zur Diskussion im Plenum sowie am Nachmittag in fünf Arbeitsgruppen, die vom Referenten und AnalytikerInnen des Instituts für Psychoanalyse der DPG Stuttgart geleitet werden.

In diesen Arbeitsgruppen können Sie eigene Fälle vorstellen und im Verlauf des Nachmittags einmal die Arbeitsgruppe wechseln.

### **Arbeitsgruppen am Nachmittag**

- AG1**    mit Dipl.-Psych. Raimund Rumpeltes
- AG2**    mit Dipl.-Psych. Sibylle Ohr
- AG3**    mit Christa Barwig-Arnold, Ärztin
- AG4**    mit Dr. med. Thomas Wesle
- AG5**    mit Dipl.-Psych. Reinhold Ott